rathausbote | 11
November 2016

WEILER
SIMMERBERG
ELLHOFEN

Amtsblatt | Markt Weiler-Simmerberg

Postwurfsendung an sämtliche Haushalte

Amtliche Bekanntmachungen

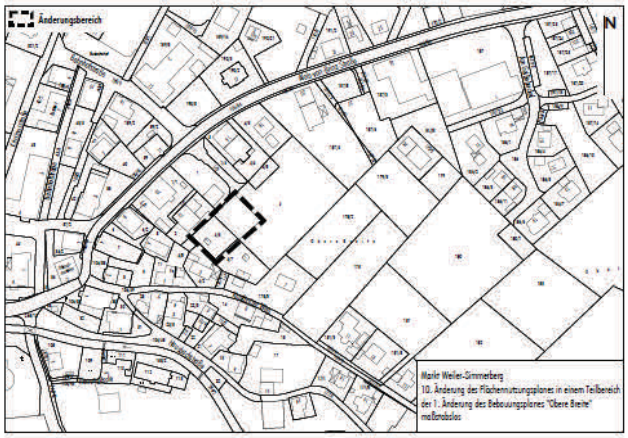
Öffentliche Bekanntmachung der Wirksamkeit der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes in einem Teilbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Obere Breite"

Das Landratsamt Lindau (Bodensee) hat die vom Marktgemeinderat des Marktes Weiler-Simmerberg am 01.08.2016 in öffentlicher Sitzung beschlossene **10. Änderung des Flächennutzungsplanes in einem Teilbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Obere Breite"** mit Erlass vom 28.09.2016, AZ 31-6100-00715/15 auf Grund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt. Für den räumlichen Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung ist der Lageplan in der Fassung vom 28.04.2016 maßgebend.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die 10. Flächennutzungsplanänderung wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die **10. Änderung des Flächennutzungsplanes in einem Teilbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Obere Breite"** kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht beim Markt Weiler-Simmerberg (Kirchplatz 1, 88171 Weiler im Allgäu, Zimmer 27, für barrierefreien Zugang Zimmer 5) während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden (**Hinweis:** Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.15 Uhr und Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr). Jedermann kann die 10. Flächennutzungsplanänderung mit Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der 10. Flächennutzungsplanänderung berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen



Ausgabe:
November 2016
25. Jahrgang, Nummer 11
11.11.2016
Herausgeber (V.i.S.d.P):
1. Bgm. Rudolph
Markt Weiler-Simmerberg
88171 Weiler im Allgäu
Tel: 08387/391-0
Fax: 08387/391-70
info@weiler-simmerberg.de
www.weiler-simmerberg.de

Inhalt:

Seite 1-5 Amtliche Bekanntmachungen
Seite 6 Stellenanzeigen
Seite 7 Standesamt, Fundbüro, Wohnungsamt, Bauamt
Seite 8 Bauamt, Kasse, Ordnungsamt
Seite 9 Ordnungsamt
Seite 10-11 Christbaumspende
Seite 12-17 Sonstiges
Seite 18 Sonstiges, Vereinsvorstellung
Seite 19-20 Turnhallenbelegungsplan
Seite 21-23 Tourist-Information, Veranstaltungen
Seite 24 Statistik

Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, beim Markt Weiler-Simmerberg einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 215 Abs. 1 BauGB eine beachtliche Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und/oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Weiler im Allgäu, 13.10.2016

Rudolph, 1. Bürgermeister

Aufstellungsbeschluss zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Ellhofen-Dorfstraße"

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.10.2016 den am 03.08.2015 für die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Kiesgrube Ellhofen" gefassten Aufstellungsbeschluss aufgehoben und hat die **11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Ellhofen-Dorfstraße"** (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB) beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich dieser Änderung wird aus dem beiliegenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich. Der räumliche Geltungsbereich der Änderung befindet sich am nördlichen Ortsausgang des Ortsteiles "Ellhofen".

Erfordernis der Planung:

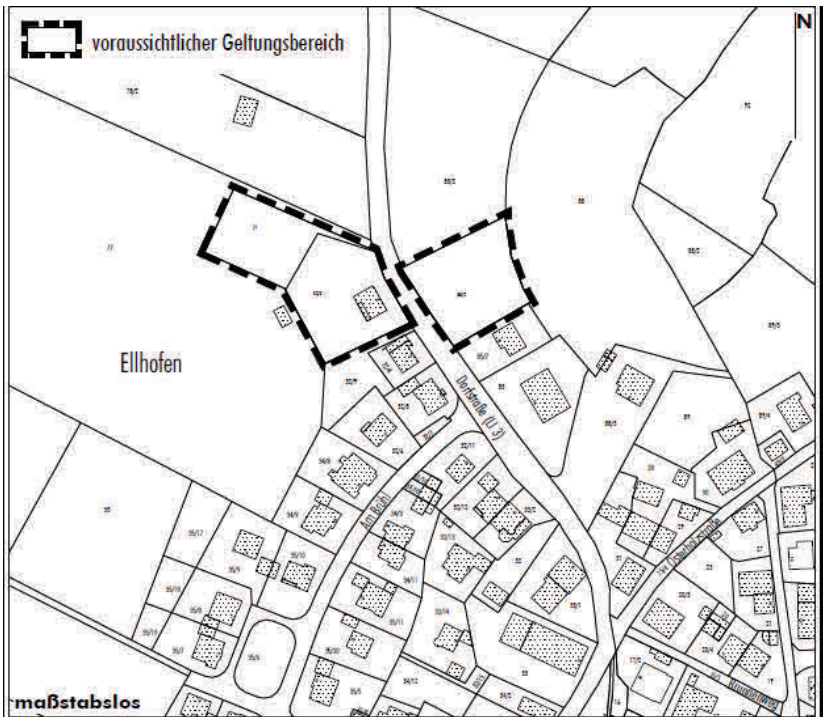
Durch die Änderung des Flächennutzungsplanes sollen folgende Ziele verfolgt werden:

- Darstellung einer Wohnbaufläche für die überwiegend ortsansässige Bevölkerung zur Erhaltung einer ausgewogenen Einwohnerzusammensetzung
- Darstellung einer gemischten Baufläche für die ortsansässigen Betriebe und in beschränktem Umfang für weiteren Betrieb zur Sicherung eines ausgewogenen Angebotes an Arbeitsplätzen

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Begründung zum Entwurf wird ein Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB dargelegt.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Hinweise: Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung hat keine direkte Auswirkung auf die Bebaubarkeit oder Nutzbarkeit von Grundstücken. Der räumliche Geltungsbereich der Änderung kann sich im Verlauf des Aufstellungsverfahrens ändern.



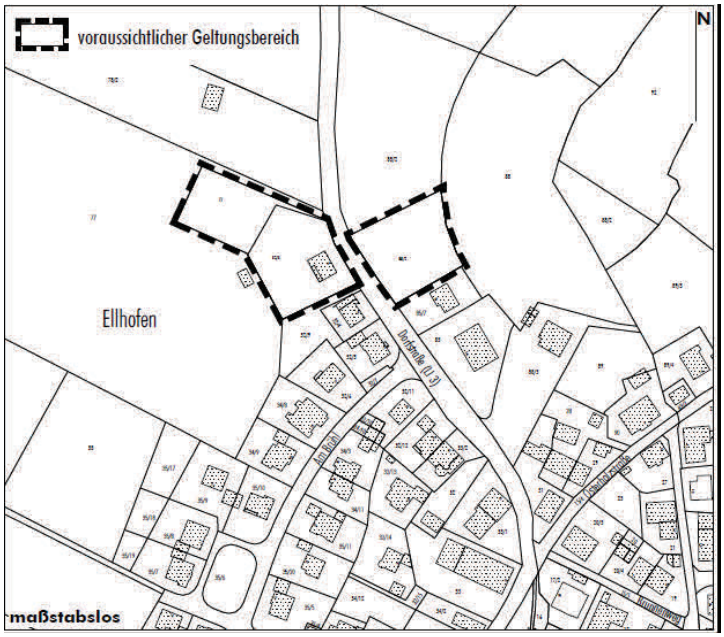
Weiler im Allgäu, 13.10.2016

Rudolph, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Ellhofen-Dorfstraße"

Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zur **11. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Ellhofen"**, wird die Öffentlichkeit (Bürger) gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) frühzeitig beteiligt. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan (maßstabslos) dargestellt.

Im Rathaus des Marktes Weiler-Simmerberg (Kirchplatz 1, 88171 Weiler im Allgäu, Zimmer 27, für barrierefreien Zugang Zimmer 5) wird der Öffentlichkeit in der Zeit vom **14.11. bis 25.11.2016** während der allgemeinen Öffnungszeiten Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planungen, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen zu unterrichten (**Hinweis:** Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.15 Uhr und Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr). Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.



Hinweis: Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beiwohnen an den öffentlichen Gemeinderatssitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abgegeben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche öffentliche Bekanntmachung.

Weiler im Allgäu, 13.10.2016

Rudolph, 1. Bürgermeister

Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Feneberg"

Der Marktgemeinderat des Marktes Weiler-Simmerberg hat die Aufstellung des **vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Feneberg"** (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)) beschlossen. Gemäß § 13a BauGB wird der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Feneberg" im sog. beschleunigten Verfahren aufgestellt. Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wird aus dem beiliegenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich. Folgende Grundstücke befinden sich innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches: Flurnummer 313/9 (Teilfläche), 318/5, 318/8 (Teilfläche), Gemarkung Weiler im Allgäu.

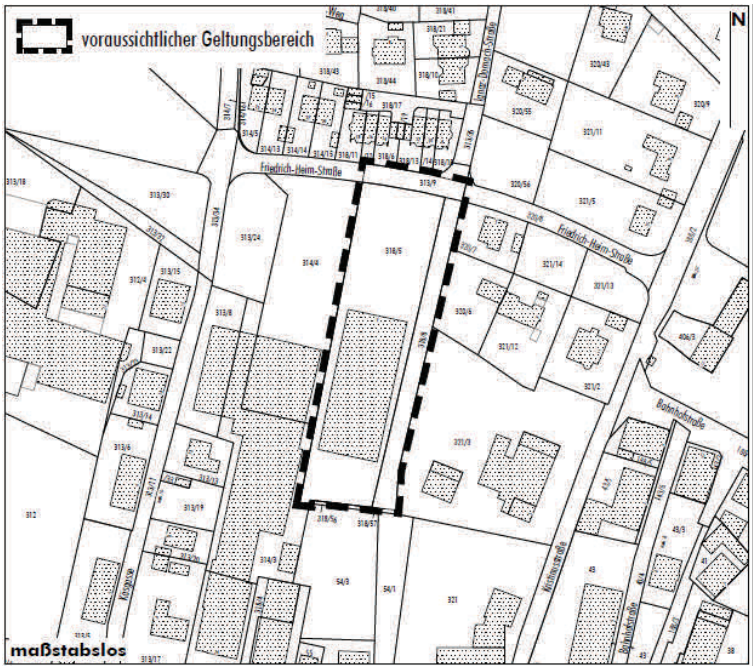
Erfordernis und Ziele der Planung:

- Langfristige Sicherung einer verbrauchernahen Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und weiteren Waren des täglichen Bedarfs
- Umsetzung eines zeitgemäßen Betriebskonzeptes für den ansässigen Lebensmittelmarkt mit einer geplanten Verkaufsfläche von ca. 914 m²
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebes i.S.d. § 11 Abs.3 BauNVO
- Vermeidung von Nutzungskonflikten

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Im Rathaus des Marktes Weiler-Simmerberg (Kirchplatz 1, 88171 Weiler im Allgäu, Zimmer 27, für barrierefreien Zugang Zimmer 5) wird der Öffentlichkeit während der allgemeinen Öffnungszeiten Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten (**Hinweis:** Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.15 Uhr und Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr). Es besteht bis zum **25.11.2016** die Gelegenheit zur frühzeitigen Äußerung. Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beiwohnen an den öffentlichen Gemeinderatssitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen zur Planung innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abgegeben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche öffentliche Bekanntmachung.



Hinweise: Der Aufstellungsbeschluss hat keine direkte Auswirkung auf die Bebaubarkeit oder Nutzbarkeit von Grundstücken. Der räumliche Geltungsbereich kann sich im Verlauf des Aufstellungsverfahrens ändern. Der Flächennutzungsplan im betroffenen Bereich wird im Rahmen einer Berichtigung im Sinne des § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB angepasst.

Weiler im Allgäu, 13.10.2016

Rudolph, 1. Bürgermeister

Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes anlässlich der II. Erweiterung für das Gebiet „Am Bahnhof"

Der Marktgemeinderat des Marktes Weiler-Simmerberg hat die **Änderung des Bebauungsplanes anlässlich der II. Erweiterung für das Gebiet „Am Bahnhof"** (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)) beschlossen. Gemäß § 13a BauGB wird die **Änderung des Bebauungsplanes anlässlich der II. Erweiterung für das Gebiet „Am Bahnhof"** im sog. beschleunigten Verfahren aufgestellt. Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung wird aus dem beiliegenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich. Folgende Grundstücke befinden sich innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches: Flurnummer 192 (Teilfläche), 195, 195/5, 195/6, 195/7, 195/9 (Teilfläche), 195/12 (Teilfläche), 195/13, 195/14, 195/22, 195/24, 195/25, 195/27, 196, 197,197/2 Gemarkung Weiler im Allgäu.

Erfordernis und Ziele der Planung:

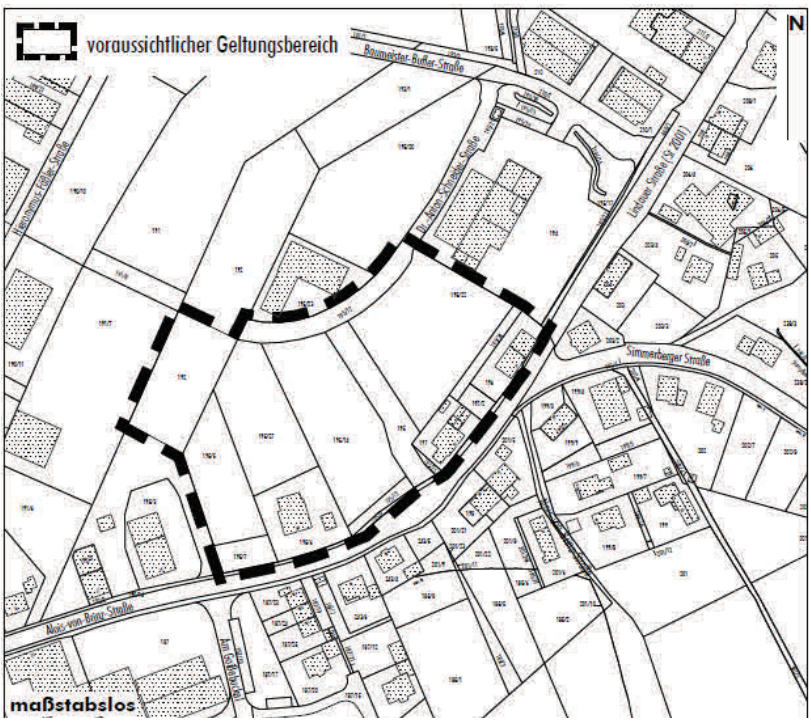
- Ermöglichung der Nachverdichtung durch Aufweitung des ursprünglichen Festsetzungskonzeptes und Anpassung an moderne Bauweisen
- Berücksichtigung der siedlungsstrukturellen Ausgangslage

- Ausarbeitung einer zukunftsgerichteten und –fähigen Planung für weitere Entwicklungen im Rahmen einer geordneten städtebaulich sinnvollen Funktion
- Vermeidung oder Minimierung von Konflikten mit dem Naturraum bzw. von Nutzungskonflikten

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB, sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von einer zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Im Rathaus des Marktes Weiler-Simmerberg (Kirchplatz 1, 88171 Weiler im Allgäu, Zimmer 27, für barrierefreien Zugang Zimmer 5) wird der Öffentlichkeit während der allgemeinen Öffnungszeiten Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten (**Hinweis:** Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.15 Uhr und Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr). Es besteht bis zum **25.11.2016** die Gelegenheit zur frühzeitigen Äußerung.



Weitere Informationen können von den Bürgern durch das Beiwohnen an den öffentlichen Gemeinderatssitzungen eingeholt werden. Im Rahmen der noch durchzuführenden öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen zur Planung innerhalb der vorgeschriebenen Fristen abgegeben werden. Hierzu erfolgt jeweils noch eine gesonderte ortsübliche öffentliche Bekanntmachung.

Hinweise: Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung hat keine direkte Auswirkung auf die Bebaubarkeit oder Nutzbarkeit von Grundstücken. Der räumliche Geltungsbereich der Änderung kann sich im Verlauf des Aufstellungsverfahrens ändern.

Weiler im Allgäu, 13.10.2016

Rudolph, 1. Bürgermeister

WEILER
IM ALLGÄU

Wochenmarkt
in Weiler im Allgäu

Jeden Freitag-Vormittag
auf dem Kirchplatz
in Weiler im Allgäu

www.weiler-simmerberg.de

Stellenanzeigen

Der Markt Weiler-Simmerberg (mit rund 6.300 Einwohnern) sucht zum 01.04.2017 in Vollzeit eine/n

Bauhofmitarbeiter|in

mit erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung als

Anlagenmechaniker|in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

oder als Konstruktionsmechaniker|in

oder als Metallbauer|in

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller im gemeindlichen Bauhof anfallenden Tätigkeiten, wie insbesondere die Wartung, Instandhaltung, Instandsetzung und Unterhaltung von kommunalen Einrichtungen und Liegenschaften. Ihr Tätigkeitsbereich beinhaltet schwerpunktmäßig die gemeindliche Wasserversorgung. Darüber hinaus auch die Instandhaltung, Sanierung, Reinigung und Herstellung von öffentlichen Verkehrsflächen, die Pflege von Grün- und Parkanlagen, Kinderspielplätzen, Instandhaltung der Bauhoffahrzeuge, Freizeit- und Sportanlagen sowie Friedhöfen und Winterdiensttätigkeiten.

Anforderungsprofil/Erwartungen:

- Erfolgreiche abgeschlossene Berufsausbildung als Anlagenmechaniker|in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik **oder** als Konstruktionsmechaniker|in **oder** als Metallbauer|in
- Maschinenkenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit den im Aufgabenbereich einzusetzenden Maschinen
- Gute Grundkenntnisse in der EDV
- Gültige Fahrerlaubnis der Klassen B, BE, L, T, wenn möglich auch der Klassen C1, C1E bzw. CE
- Teamfähigkeit und gute Umgangsformen, zuverlässiges und eigenständiges Arbeiten, persönliches Engagement, Belastbarkeit, hohes Maß an Flexibilität
- Die Wohnsitznahme im Gemeindegebiet und die aktive Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr wären wünschenswert

Wir bieten:

Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit, Fortbildungsmöglichkeiten und eine Vergütung nach TVöD mit allen üblichen Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen senden Sie bitte bis zum **26.11.2016** an den Markt Weiler-Simmerberg, Bauamt, Kirchplatz 1, 88171 Weiler im Allgäu. Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Bauamtsleiter Bauer, Tel.: 08387/391-40, Email: bauer@weiler-simmerberg.de.

Der Kreisjugendring Lindau (Bodensee) sucht ab sofort zur weiteren Unterstützung des pädagogischen Teams eine/n

Sozialpädagogin/Sozialpädagoge oder Erzieher/in

für die Offene Jugendarbeit „Jugendwerkstatt" in Weiler-Simmerberg auf geringfügiger Basis

Neben der fachlichen Qualifikation als Sozialpädagogin/Sozialpädagoge oder Erzieher/in wird die Bereitschaft zur Arbeit am Nachmittag, den frühen Abendstunden und gelegentlich am Wochenende vorausgesetzt. Sie haben Freude am Umgang mit jungen Menschen, arbeiten gerne im Team und sind bereit, geschlechts- und themenspezifische Angebote im Jugendtreff auszubauen?

Fragen hierzu beantwortet gerne Frau Jahn unter der Telefonnummer 0176/20081061.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis spätestens 21.11.2016** an den KJR Lindau, Stiftsplatz 4, 88131 Lindau (Bodensee) oder gerne per E-Mail an kjr@landkreis-lindau.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

KJR Kreisjugendring Lindau

Standesamt

Geburten

16.09. Hauf Janosch
Simmerberg, Nagelshub 5

25.09. Asare Joshua Martin Kwesi
Weiler im Allgäu, Kristinusstraße 9

Eheschließung

07.10. Achberger Daniel
Ellhofen, Dorfstraße 66
Burger Daniela
Ellhofen, Dorfstraße 66

Sterbe-Eintragungen

12.10. Reichart Maria
Au 5

13.10. Langes Gottfried
Weiler im Allgäu, Kapfholzer Weg 11

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im gemeindlichen Fundamt abgegeben:

Mountainbike
Damenrad
silberne Armbanduhr
silbernes Trachtenarmband
2 Schlüssel mit Anhänger „Herren # 120"
Zweisitzer Teakholzbank
Geldbetrag
Cityroller

Die Fundgegenstände können durch genaue Beschreibung beim Fundbüro abgeholt werden. Tel. 08387/391-25.

Wohnungsamt

Freie GKWG-Wohnung

3-Zimmer-Wohnung, 75,3 qm, 1. OG,
Gas-Zentralheizung, Kabel-TV, Balkon,
Energieverbrauchsausweis, Baujahr 1993,
Energieverbrauch 164 kWh (m²a)
in Simmerberg
ab Dezember 2016 zu vermieten.

Auskünfte erteilt die GKWG Lindau, Oberer Schrannenplatz 6, 88131 Lindau (B), Frau Mayer, Tel: 08382/9305-10, email: petra.mayer @gkwg.de; www.gkwg.de

Bauamt

Reinigung der Gehwege

Zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit haben die Eigentümer und die zur Nutzung Berechtigten von Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentliche Straßen angrenzen (Vorderlieger) oder über diese öffentlichen Straßen mittelbar erschlossen werden (Hinterlieger), die an ihr Grundstück angrenzenden Gehbahnen auf eigene Kosten zu reinigen.

Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht sind die Geh- und Radwege insbesondere

- jede Woche einmal zu kehren und den Kehricht, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen;
- bei Trockenheit zur Vermeidung von übermäßiger Staubentwicklung zu sprengen, wenn sie nicht staubfrei angelegt sind;
- von Gras und Unkraut zu befreien.

Ferner haben sie bei Bedarf, insbesondere bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen.

Bitte fegen Sie Laub, Kehricht und sonstigen Unrat nicht in die Straßenrinne, sondern nutzen Sie die dafür vorgesehenen Entsorgungsmöglichkeiten (wie z.B. Restmülltonne, Biotonne). Gerade im Herbst droht durch das Einbringen von Laub in die Straßenrinne das Verstopfen von Abläufen und der Saugschächte der Kehrmaschinen.

Diese Verpflichtung ergibt sich insbesondere auf Grund der Gemeindeverordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter des Marktes Weiler-Simmerberg.

Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Der Markt Weiler-Simmerberg richtet an alle Grundstückseigentümer gerade im Hinblick auf die kommende kalte Jahreszeit die dringende Bitte, Bäume, Hecken und Sträucher, die in die öffentlichen Straßen und Gehsteige ragen, so weit abzuschneiden, dass Äste und Zweige die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht behindern.

Die Bepflanzung ist dabei mindestens bis hinter die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Dies gilt besonders für Hecken, welche die Sicht an Einmündungen behindern. Bei Bäumen ist eine lichte Höhe von 4,5 m über der Straße und 2,5 m über Gehwegen einzuhalten.

Gartengrundstücksgrenzen sollten bei niedrigen Hecken oder Zäunen abgesteckt werden. Sollten durch fehlenden Rückschnitt erhebliche Behinderungen für den Winterdienst auftreten, wird in diesem Straßenteil dann keine Schneeräumung erfolgen können. Um Schäden zu vermeiden, wird empfohlen, niedrige gefährdete Zäune, Einfriedungen oder Grundstücksgrenzen mit Schneestangen sichtbar zu machen. Sollten Beschädigungen durch Räumfahrzeuge an Anliegergrundstücken auftreten, die nicht kenntlich gemacht wurden, haftet der Grundstücksbesitzer.

Der Markt Weiler-Simmerberg dankt für ihre Mithilfe.

Kasse

Wasserversorgung Weiler
Ablesung der Wasserzähler

Ab 14. November 2016 erfolgt die Ablesung der Wasserzähler.

Wir bitten, den beauftragten Mitarbeitern der Gemeinde den freien Zugang zu den Zählern zu ermöglichen. Sie sind mit einem Ausweis ausgestattet.

Wird niemand angetroffen, erhalten Sie eine Mitteilungskarte mit der Möglichkeit, den Zählerstand schriftlich, telefonisch oder per E-Mail mitzuteilen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Die Marktkasse weist darauf hin, dass folgende Steuern und Abgaben zum

15. November 2016

fällig werden:

Grundsteuer

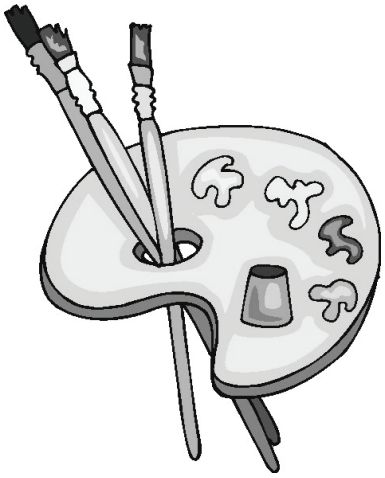
Wassergebühren-VZ

Gewerbesteuer-VZ

Bei Nichteinhaltung des Termins wird die Abgabeschuld mit Mahngebühr und Säumniszuschlag erhoben.

Ordnungsamt

Heimische Künstler gesucht



Es ist zwischenzeitlich Tradition, die öffentlichen Flächen des Rathauses (Flur und Treppenhaus) für Ausstellungszwecke an heimische Künstler kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Wer Interesse hat, kann sich für die Ausstellungszeit vom 01.12.2016 bis 01.05.2017 im Ordnungsamt (Herr Schneider), Tel. 08387/391-20, Email: schneider@weiler-simmerberg.de bewerben.

Hunde-WC-ROBIDOG

Mit 30 Hunde-WC-Standorten leistet der Markt Weiler-Simmerberg einen einmaligen Beitrag in Sachen Sauberkeit. Wichtig hierzu ist auch, dass die genutzten Beutel nicht in der Natur verschwinden, sondern im Hausmüll oder im Abfalleimer entsorgt werden.

Ort	Standort
Weiler im Allgäu	Radweg Weiler-Lindenberg, Nähe Bauhof
Weiler im Allgäu	Radweg Weiler-Lindenberg, Brücke Stampfbach
Weiler im Allgäu	Eschweidstraße, Wanderweg Richtung Stockerbühl
Weiler im Allgäu	Sebastianskapelle
Weiler im Allgäu	Lourdesgrotte
Weiler im Allgäu	Rathauspark
Weiler im Allgäu	Fußweg, hinter der „Postbrauerei"
Weiler im Allgäu	Ortsteil Buchenbühl
Weiler im Allgäu	Ortsteil Siebers
Weiler im Allgäu	Fabrikstraße, vor Gewerbegebiet
Weiler im Allgäu	Kläranlage Bremenried, Wanderweg Richtung Siebers
Weiler im Allgäu	Firma „RAWE", Bushaltestelle
Weiler im Allgäu	Hausbach-Uferweg, bei ehemaliger „Zimmerei Gretler"
Weiler im Allgäu	Rothach-Rundweg, ehemaliges Altenheim „Josefinum"
Weiler im Allgäu	Rothach-Rundweg, Zugang Lindenberger Straße
Weiler im Allgäu	Rothach-Rundweg, hinter Hotel „Tannenhof"
Weiler im Allgäu	Ortsteil Schreckenmanklitz
Weiler im Allgäu	Ortsteil Ruppenmanklitz
Weiler im Allgäu	Kristinusstraße, Abzweigung Eschweidstraße
Weiler im Allgäu	Weissen, Wanderweg Richtung Gerbertobel
Simmerberg	Parkplatz, Gasthaus „Taferne"
Simmerberg	Tobelbachweg, Abenteuerspielplatz
Simmerberg	Am Oberfeld, Bolzplatz
Simmerberg	Nagelshub, Wanderweg nach Ellhofen
Simmerberg	Ortsteil Rieder
Simmerberg	Riederstraße bei Firma „Zimmermann"
Ellhofen	Am Brühl, Spielplatz
Ellhofen	Osterholzstraße, Abzweigung „In den Weidäckern"
Ellhofen	Kneippanlage
Ellhofen	Ortseingang, Fuß- und Radweg nach Simmerberg

Ein „Weilemer“ Christbaum für München!

14 Jahre ist es mittlerweile her, dass sich Weiler-Simmerberg im Rahmen der Förderung der Weißtanne bei der Stadt München um die Spende des Christbaumes auf dem Marienplatz beworben hat. Entstanden ist die Idee bei einem Auftritt des Musikvereins Weiler im Allgäu im Münchner Franziskaner Biergarten im Jahr 2002. Der aus Weiler stammende Biergartenwirt Harald Weber sicherte Bürgermeister Karl-Heinz Rudolph spontan seine Unterstützung zu, falls sich Weiler-Simmerberg um die Christbaumspende bewerben würde.

Gesagt, getan - bald darauf schon folgte ein erster Termin bei der Münchner Stadtverwaltung. Man wollte natürlich eine Weißtanne liefern und zwar im Jahr 2003, weil die Weißtanne damals Baum des Jahres war. Doch die Münchner Stadtregierung einschließlich Oberbürgermeister Christian Ude winkte mit dem Hinweis ab, es gebe eine Warteliste für die Christbaumspender, an der nicht einmal der Münchner Oberbürgermeister vorbeikomme. Also musste man sich geschlagen geben, was das Jahr 2003 betraf, aber nicht, was die Christbaumspende an sich anbelangte.

Im letzten Jahr kam dann völlig unverhofft mitten im Sommer aus München der alles entscheidende Anruf: „Sie sind jetzt dran mit der Spende des Münchner Christbaums!“ Als erste Allgäuer Gemeinde in der Geschichte Münchens könne der Markt Weiler-Simmerberg im Jahr 2016 den Christbaum für München stellen, verbunden mit dem Recht zum Glühweinverkauf im Innenhof des Rathauses während des gesamten Advents.

Von da an lief die Organisation auf Hochtouren: Information bei den Vorgängergemeinden und bei den Verantwortlichen im Münchner Rathaus, Entscheidung im Marktgemeinderat, Zusage an die Stadt München, Teilnahme am Christbaumaufstellen und der offiziellen Übergabe der letztjährigen Spendergemeinde Ruhpolding an die Stadt München, Information der örtlichen Vereinsvertreter über den Glühweinausschank, Auswahl einer geeigneten Weißtanne mit Unterstützung der Bayerischen Staatsforstverwaltung und der Waldbesitzervereinigung Westallgäu, Organisation des Baumtransports einschließlich aller notwendiger Genehmigungen, Organisation des Glühweinverkaufs in München, Abstimmung von Marketingmaßnahmen mit der Allgäu GmbH Kempten, Organisation einer Ausstellung zur Bayerischen Bergwaldoffensive im Münchner Augustiner Biergarten zusammen mit der Bayerischen Staatsforstverwaltung, Auslobung von Gewinnspielen mit attraktiven Preisen, Ermitteln der genauen Länge am stehenden Baum durch das Vermessungsamt Immenstadt u.v.m.

Und nun - nach mehr als einem Jahr - können wir hoffentlich sagen, dass alles getan wurde, um die Aktion zu einem vollen Erfolg werden zu lassen. Weiler im Allgäu ist zu klein, um diese Aktion alleine zu stemmen. Deshalb haben wir weitere Partner mit an Bord geholt. Besonders erwähnenswert sind aber die über 400 Vereinsvertreter aus Weiler, Simmerberg und Elhofen, die sich spontan bereit erklärt haben, Glühwein auf dem Christkindlmarkt zu verkaufen. Das waren doppelt so viel Personen, wie benötigt! Großen Respekt dafür! Allen Unterstützern, insbesondere aber den Hauptverantwortlichen der einzelnen Organisationsteams, sei an dieser Stelle vorab gedankt, für deren unermüdliches Engagement und deren kreative und positive Grundeinstellung!

Anfang November ging´s bereits los

Der Weilemer Christbaum wurde bereits am 07.11.2016 gefällt. Eigentlich wollte Landwirtschaftsminister Brunner gleichzeitig die bayerische Christbaumsaison 2016 eröffnen, doch ein dringender anderer Termin kam dazwischen. So informierte die Bayerische Staatsforstverwaltung stattdessen über die Aktivitäten der Bergwaldoffensive im „Hausbachgebiet“. Damit beim Transport nichts schief läuft, wurde der Baum im Vorfeld von Fachleuten der Bayerischen Staatsforstverwaltung „vorbereitet“. Sämtliche ausladenden Äste wurden zusammengebunden, um die maximale Transportbreite von rund 4 Metern einhalten zu können. Mit einem Schwerlastkran wurde der Baum nach dem Sägen herausgehoben und auf einen Spezialtransporter verladen. Am 08.11.2016 abends hat sich der Christbaumtransport dann auf den Weg nach München gemacht. In den frühen Morgenstunden des 09.11.2016 ist der Transport auf dem Marienplatz eingetroffen. Der Christbaum wurde dann von der Berufsfeuerwehr München und dem Münchener

Baureferat aufgestellt und geschmückt. Die Übergabe des Baumes an den 2. Bürgermeister der Stadt München, Josef Schmid, fand im Rahmen eines kleinen Empfangs für die Münchener Presse statt.

Der Münchner Christkindlmarkt und das Allgäu

Zum ersten Mal in vollem Lichterglanz erstrahlen wird der Christbaum aber erst am 25.11.2016 spätnachmittags, im Rahmen der offiziellen Eröffnung des Münchner Christkindelmarktes durch Oberbürgermeister Dieter Reiter. Weiler-Simmerberg wird mit einer größeren Delegation sowie einer Gesamtkapelle der Musikvereine aus Weiler, Simmerberg und Ellhofen vertreten sein. Bürgermeister Karl-Heinz Rudolph wird vom Rathausbalkon ein Grußwort an die verantwortliche Münchner Stadtspitze und die Besucher auf dem Marienplatz richten. Mit der Eröffnung des Christkindlmarktes beginnt auch der Glühweinverkauf und der Verkauf von regionalen Spezialitäten im Innenhof des Münchner Rathauses durch die örtlichen Vereine. Die rund 200 tatsächlich beteiligten Vereinsvertreter wurden im Vorfeld durch spezielle Infoveranstaltungen in die Standtätigkeit eingewiesen.

Westallgäu-Tage am 16.12. & 17.12.

Glühwein, Glühmost und Punsch für je 2,00 Euro für alle Westallgäuer gegen Vorlage des Personalausweises

„Was bringt uns Weilemern die Christbaumspende?" Diese oder ähnliche Fragen wurden im Vorfeld des Öfteren geäußert. Einerseits können wir über vier Wochen hinweg auf einem der größten Weihnachtsmärkte in Deutschland mit rund 3 Mio. Besuchern Glühwein verkaufen und den Erlös an die Vereine „ausschütten". Zusätzlich ermöglicht es die Christbaumspende, Weiler-Simmerberg und das gesamte Allgäu zu präsentieren. Deshalb wurden die Allgäu GmbH für den touristischen Bereich und die Bayerische Staatsforstverwaltung für den Bereich der Bergwaldoffensive als Marketingpartner mit „an Bord" geholt. Am 24.11.2016 findet im Münchner Presse-Club bereits eine Informationsveranstaltung statt, bei der die einzelnen Aktionen rund um den Christbaum vorgestellt und auf unsere Region aufmerksam gemacht werden soll. Zwei Gewinnspiele sollen die Aufmerksamkeit der Münchner und der Besucher des Christkindlmarktes verstärkt auf unsere Region lenken. Zum einen gilt es, die Größe des Baumes auf den Zentimeter genau zu erraten. Zum anderen soll das „Allgäuer Christbaumloben" online gehen. Damit soll auch ein internationales Publikum angesprochen werden, das sich per Foto oder Video mit dem „Spruch des Tages" im Netz aktiv beteiligen kann. Jeden Tag werden unter den „besten" Sprüchen und Selfies 10 Skitage und 3 Allgäuer Brotzeitbrettle verlost werden. Als Hauptgewinne winken attraktive Kurzaufenthalte im Hotel Tannenhof in Weiler im Allgäu. Durch diese gebündelten Aktionen soll über die gesamte Dauer des Christkindlmarktes die mediale Präsenz aufrechterhalten werden.

Augustiner Biergarten und Bergwaldoffensive

Auf den ersten Blick haben der Augustiner Biergarten in München und die Bayerische Bergwaldoffensive wenig Gemeinsames. Doch als sich das Wirte-Ehepaar Christian und Petra Vogler spontan zu einem „Winterbiergarten" mit Ausstellung zu den Themen der Bergwaldoffensive bereit erklärt hat, gilt die Sache als abgemacht! Stimmungsvolle Bilder aus der Allgäuer Berglandschaft, präsentiert im „Weißtannenwald", laden ein zum Besuch unserer Allgäuer Heimat einerseits und natürlich auch zu einem Augustiner Bier mit „Winterbratwurst" andererseits. In erster Linie soll die Ausstellung die Bedeutung der Bergwaldoffensive für unsere Alpenlandschaft und für den Tourismus aufzeigen. Nur durch kontinuierliche Pflege unseres Naturraumes ist es dem Gast möglich, eine „intakte Natur zu erleben". Dies soll auch in der Landeshauptstadt vermittelt werden. Die Ausstellung im Augustiner Biergarten und der Glühweinverkauf am Marienplatz dauern bis zum 23.12.2016 an.

Wir danken allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und hoffen am Ende auf ein positives Fazit. Gerne laden wir alle Weilemer, Simmerberger, Ellhofer, Westallgäuer und Nachbarn ein, uns in München zu besuchen!

Ihr Karl-Heinz Rudolph, 1. Bürgermeister

Möchten Sie bei der Eröffnung des Christkindlmarktes am 25.11.2016 auf dem Marienplatz in München mit dabei sein ?

Dann können Sie zu einem Fahrpreis von 17,00 Euro mit Burkard Reisen ab dem Kirchplatz Weiler im Allgäu mit nach München fahren. Treffpunkt ist um 12.15 Uhr auf dem Kirchplatz in Weiler im Allgäu, dort ist auch um 12.30 Uhr die Abfahrt nach München. Nach der Eröffnungsfeier besteht die Möglichkeit zu einer Einkehr im Augustiner Biergarten (Kosten hierfür im Fahrpreis nicht enthalten—Reservierung bei der Anmeldung erforderlich) bzw. steht Ihnen die Zeit zur freien Verfügung. Die Rückfahrt nach Weiler im Allgäu ist um 22.00 Uhr.

Die verbindliche Anmeldung erfolgt beim Markt Weiler-Simmerberg, Frau Weber, Tel: 08387/391-11 bis 22.11.2016.

Sonstiges

Der Kinderschutzbund feiert 2016 mit der „Rockzipfel" Gruppe das 5-jährige Jubiläum. In diesem Zeitraum waren 300 Jungen und Mädchen mit ihren Eltern dabei.

In der **Eltern-Kind-Gruppe „Rockzipfel"** treffen sich regelmäßig Eltern mit ihren 0 bis 3-jährigen Kindern. In den liebevoll eingerichteten Räumen in der Blumenstraße 2 in Lindenberg können die Kleinen erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen unter der Anleitung von erfahrenen Fachkräften machen. Für die vielen Eltern ist hier über die Jahre ein wichtiger Treffpunkt zum Austausch untereinander entstanden. Das Fachpersonal steht auch jederzeit mit Rat und Tat für Fragen rund um Erziehung und Entwicklung des Kindes zur Verfügung. Das gemeinsame Spielen steht hier im Vordergrund, denn die gute Bindung zwischen Eltern und Kind ist die Voraussetzung für eine gute Entwicklung. Die Zeit in der Eltern-Kind-Gruppe **„Rockzipfel"** bereitet Sie und besonders Ihr Kind sanft auf den künftigen Alltag in der Krippe oder im Kindergarten vor.

Aufgrund des gestiegenen Bedarfs öffnete zusätzlich im März die **„Rockzipfel PLUS" Eltern-Kind-Gruppe** seine Tür. Seit Juli treffen sich Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren und deren Geschwisterkinder in den Räumen am Nadenberg, welche die Stadt Lindenberg i. Allgäu kostenfrei zur Verfügung stellt. Die **„Rockzipfel PLUS"** Gruppe versteht sich als familienunterstützende und -ergänzende Eltern-Kind-Spielgruppe, welche ebenfalls durch ausgebildetes Personal professionell begleitet wird.

Kinder, die noch auf einen Kita- oder Krippenplatz warten, haben in beiden Gruppen die Möglichkeit erste Gruppenerfahrungen zu machen und Freundschaften zu schließen. Auch Familien, die sich bewusst dafür entschieden haben, ihre Kinder noch nicht in einer Kindertagesstätte anzumelden, können hier ihre Kinder wichtige Erfahrungen sammeln lassen, Freunde kennen lernen und viel Freude am Spielen und Entdecken haben. Die Eltern oder auch Omas, Tanten oder Tagesmütter haben ebenfalls die Möglichkeit, die Gruppen zu besuchen, sich untereinander auszutauschen, ihre Fragen und Erfahrungen zu teilen und sie können sich jederzeit mit ihren Anliegen und Wünschen an das erfahrene Fachpersonal wenden.

Sie sind neugierig geworden oder Sie sind neu in der Umgebung: wir laden Familien aller Nationalitäten herzlich ein, unsere Rockzipfel-Gruppen zu besuchen und ungezwungen Kontakte zu anderen Familien zu knüpfen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder! Das Angebot ist für alle Familien kostenfrei und ohne Anmeldung.

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND OV LINDENBERG/WESTALLGÄU E.V., Tel. 08381/4436 – www.kinderschutzbund-lindenberg.de

Rockzipfel-Kontakt Mobil: 0157 51702354
Mail: yyurdatapan@gmx.de

Rockzipfel Gruppe (0-3 Jahre)
- ohne Voranmeldung / kostenfrei –
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:15 – 11:15 Uhr
Hauptstelle Blumenstraße 2, 88161 Lindenberg i. Allgäu
Donnerstag 8:15 – 11:15 Uhr
Nebenstelle Sedanstraße 9, 88161 Lindenberg i. Allgäu (neben Hauptstelle, rotes Haus)

Rockzipfel PLUS Gruppe (0-6 Jahre)
- ohne Voranmeldung / kostenfrei –
Dienstag und Mittwoch
9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
Nebenstelle Nadenberg 34b (blaues Haus), 88161 Lindenberg i. Allgäu

www.weiler-simmerberg.de

Neuer Qualifizierungskurs für die Kindertagespflege 2017

Im Januar startet ein neuer Kurs für interessierte Personen, die in der Kindertagesbetreuung arbeiten möchten. Neben rechtlichen Grundlagen werden Fragen rund um den Erziehungsalltag in einem Grund- und Aufbaukurs sowie Workshops und Fachvorträgen vermittelt.

Interessierte erhalten Infos bei:
Fachberatung Kindertagespflege – Kinderschutzbund Lindenberg, Heike Schemmel, Tel: 08381/4436,
Email: kindertagespflege-lindenberg@t-online.de

Rückgabe der Saisonkarten

Die Saisonkarten der Bade-Erlebniswelt Weiler sind wiederverwendbar. Wir bitten deshalb um Rückgabe im Rathaus Weiler, Zimmer-Nr. 1, EG.

Elternabend zum Thema

„Umgang mit modernen Medien, Kommunikationsformen und sozialen Netzwerken in unserer Familie"

Im Rahmen der Medienkompetenztage an den Mittelschulen Weiler und Lindenberg lädt die Jugendsozialarbeit der Mittelschulen in Kooperation mit den Elternbeiräten alle Eltern, interessierte SchülerInnen und LehrerInnen herzlich zu einem Gesprächsabend ein. In gemütlicher „Café-Haus"-Atmosphäre möchten wir mit Ihnen über die Nutzung von modernen Medien in der Familie sprechen.

Donnerstag, 17.11.2016 um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum der Mittelschule Lindenberg

Stefan Wanner wird uns als Moderator durch den Abend begleiten.

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen und einen guten Austausch.

Offener Frühstückstreff

Immer mittwochs (außer an schulfreien Tagen) von 8.30 bis 10.30 Uhr im Aufenthaltsraum der Grund- und Mittelschule Weiler im Allgäu

Der offene Frühstückstreff ist ein regelmäßiger Treffpunkt, der die Gelegenheit bietet, in gemütlicher Atmosphäre mit netten Leuten ins Gespräch zu kommen und sich über vielfältige Themen auszutauschen, bzw. sich bei geladenen Fachleuten zu informieren. Kommen Sie doch einfach mal vorbei — wir freuen uns immer über neue Gesichter. Kinder dürfen natürlich auch mitkommen. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,00 €. **Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Herrn Trefzer von der Jugendsozialarbeit an der Mittelschule in Weiler im Allgäu wenden, Tel: 08387/920623 oder Email: jas-weiler@gmx.net**

Datum	Das Thema (von 9.00 bis ca. 10.00 Uhr)
16.11.	**Buß- und Bettag** Heute findet leider kein Elternfrühstück statt.
23.11.	**Wir machen unsere Abwehrkräfte fit für den Winter.** Wie man mit regionalen Pflanzen und Kräutern gesund durch die kalte Jahreszeit kommt. *Christina Giera, Allgäuer Kräuterland*
30.11.	**Wir planen unser Winter- und Frühjahrsprogramm.** Sie sind herzlich eingeladen Ideen, Wünsche und Anregungen einzubringen und uns bei unserer Planung zu unterstützen.

Änderungen werden nach Möglichkeit rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

www.

Kuchen und Plätzchenverkauf BRK Weiler

Am **Samstag, 03.12.2016** von 8.00-12.00 Uhr veranstaltet die Bereitschaft und Jugendrotkreuz Weiler (BRK) einen Plätzchenverkauf im Feneberg Weiler im Allgäu.

Der Erlös kommt der Bereitschaft und dem Jugendrotkreuz zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kranzmaterial gesucht

Der Kindergarten Tabaluga bereitet sich langsam auf den Weihnachtsmarkt in Simmerberg vor und benötigt zum Kranzen und Dekorieren folgendes:

- **Weißdaas**
- **Buchs**
- **Thuja**
- **Misteln**
- **Koniferen**
- **Efeu**
- **Wacholder**
- **Stechpalme**

Abgabe bitte ab Montag, 14.11.2016 bei Familie Hartmann, Alte Salzstraße 87 in Simmerberg.
Der Elternbeirat des Kiga Tabaluga bedankt sich für Ihre Unterstützung!

Skilift Simmerberg

Der Skilift Simmerberg sucht für die kommende Wintersaison 2016/17 einen **Kioskbetreiber**. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Meßmang, Tel: 08387/3115 oder per Email: team@oberberglifte.de

Blutspendeaktion

Am **Donnerstag, 01.12.2016** von **16.30 Uhr bis 20.30 Uhr** (mit Kinderbetreuung bis 19.00 Uhr) in der Aula der Grund- und Mittelschule Weiler im Allgäu, Schulstraße 17.

Die Abteilung Ski des SV Weiler (RG Weiler-Simmerberg) sucht Nachwuchs

Willkommen sind bei uns alle Kinder, die bereits selbständig Lift fahren können. Für diesen Winter planen wir auch einen Kurs für Anfänger ab 4 Jahren in den Weihnachtsferien (näheres im Rathausboten 12 oder bei unten stehendem Kontakt)

Im Oktober bis Dezember treffen wir uns immer Montags von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Schulturnhalle Weiler im Allgäu zum Trockentraining.

Wir freuen uns auf euch!

Für Rückfragen meldet euch bei: glt30443@googlemail.com oder unter Tel: 0151/21223316 (ab 17.00 Uhr).

Anordnung über ein zeitliches Ausbringungsverbot für Düngemittel mit wesentlichen Gehalten an verfügbarem Stickstoff, ausgenommen Festmist

Das Amt für Landwirtschaft und Forsten Krumbach, Fachzentrum Agrarökologie erlässt als zuständige Behörde (Art. 4 ZuVLFG) gemäß § 4 Abs. 5 Düngeverordnung vom 05.03.2007 (Bundesgesetzblatt Jahrgang 2007 Teil I Nr. 7) folgende Anordnung.

Die Sperrfrist für die Ausbringung von Düngemittel mit wesentlichen Gehalten an verfügbarem Sticktoff, ausgenommen Festmist wird abweichend von § 4 Abs. 5 Düngeverordnung auf **Grünflächen im Landkreis Lindau (Bodensee)** im Hinblick auf die besonderen, weitgehend einheitlichen Standort- und Nutzungsverhältnisse, festgelegt auf den Zeitraum vom

01.12.2016 bis 15.02.2017.

Alle anderen Vorgaben der Düngeverordnung bleiben von dieser Anordnung unberührt. Dies gilt insbesondere für die Sperrfrist für Ackerflächen und die Bestimmung, dass stickstoffhaltige Düngemittel nur ausgebracht werden dürfen, wenn der Boden für diese aufnahmefähig ist.

Die Sperrfrist gilt nicht für Festmist.

Ebenso bleiben von dieser Ausnahmeregelung förderrelevante Auflagen des Bayerischen Kulturlandschaftsprogramms – Teil A unberührt.

Krumbach, 22.10.2016

Fachzentrum Agrarökologie, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Allgäuer Bildungsportal

Wer Großes vorhat und beruflich mehr erreichen will, sollte sich mal beim Allgäuer Bildungsportal informieren. Denn eine gute Beratung und individuelle Weiterbildung ist der erste Schritt zu einer erfolgreichen Karriere!

Es ist nicht einfach, sich im Dschungel der Weiterbildungsmöglichkeiten zurechtzufinden. Versuchen Sie mal in Google alle Fortbildungen im Bereich Pflege in unserer Region zu finden! Nur wer den Markt der Bildungsakteure kennt, weiß, welche Fortbildungen es überhaupt gibt, welche Fördertöpfe angezapft werden können oder wo man welchen Abschluß nachholen kann. Die Bildungsberater/innen im Allgäu verfügen über ein breites Hintergrundwissen und enge Verbindungen zu den Weiterbildungsanbietern. Auf der Suche nach passenden Seminaren werden sie fündig im Bildungsportal Allgäu.

"Ich liebe meinen Beruf, denn durch mein KnowHow kann ich andere Menschen motivieren, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln!" so Frau Birgit Steudter-Adl Amini, Bildungsberaterin aus Mindelheim. Frau Nitsche aus Memmingen ist Spezialistin für Fördermittel. „Die meisten Bürger wissen gar nicht, welche finanziellen Möglichkeiten es für sie gibt. Hier kann ich umfassend und individuell beraten." "Wenn wir im Beratungsgespräch die Stärken des Klienten herausarbeiten, dann entdecken wir oft völlig neue Seiten und Potentiale. Diese bewirken, dass auch neue Perspektiven für einen anderen Beruf in Frage kommen." So das Fazit von Michael Kühn, dem Bildungsberater aus Marktoberdorf. Jürgen Wendlinger aus Kaufbeuren meint: „Menschen mit Migrationshintergrund oder aus sozial niedriger Herkunft tun sich mit der beruflichen Fortbildung besonders schwer. Dabei haben sie eine hohe Chance, durch die richtige Weiterbildung mehr Geld zu verdienen und an Ansehen zu gewinnen, auch innerhalb der Firma."

In Ihnen steckt mehr als Sie glauben. Entdecken Sie Ihre Talente. Vereinbaren Sie einen Termin. **www.bildung-allgaeu.de**

Kaiser Karl IV. - Bayerisch-Tschechische Landesausstellung 2016/17

Der Freistaat Bayern und die Tschechische Republik nehmen den 700. Geburtstag Kaiser Karls IV. zum Anlass für eine gemeinsame Landesausstellung. Das Haus der Bayerischen Geschichte und die Nationalgalerie Prag zeigen die spannende Geschichte des äußerst interessanten spätmittelalterlichen Herrschers.

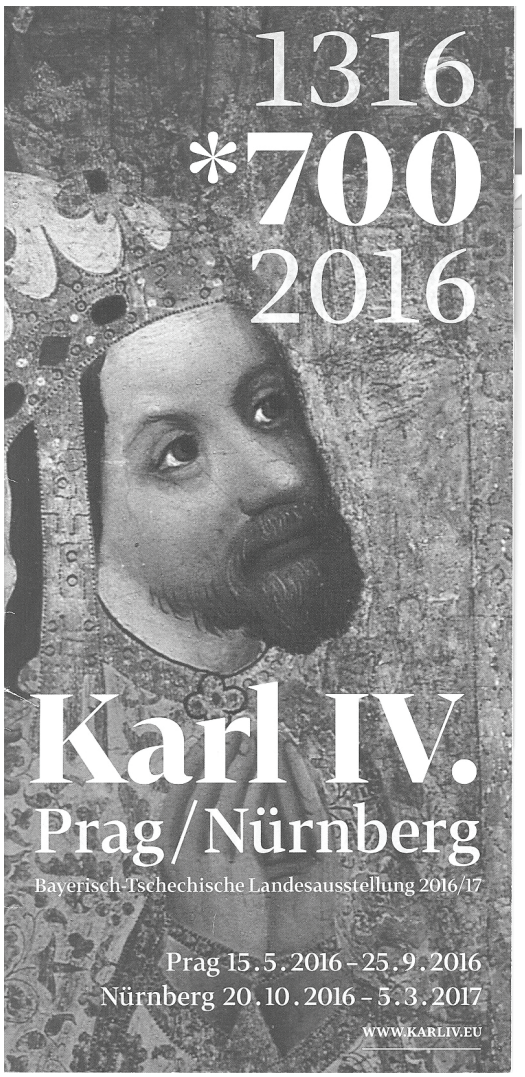
Das 14. Jahrhundert war eine Zeit der Krisen und des Umbruchs: Die Pest wütete in weiten Teilen Europas, Naturkatastrophen und Hungersnöte forderten unzählige Opfer. Zugleich erleben Architektur, Technik, Kunst und Kultur einen Aufschwung, besonders in den mit Kaiser Karl verbundenen Reichs- und Bischofsstädten (vor allem die Städte Prag und Nürnberg).

Folgende Themenschwerpunkte werden bei der Ausstellung vorgestellt:

- Der Herrscher Karl IV. (Er gilt als einer der klügsten Kaiser des Heilig. Röm. Reiches)
- Der Politiker Karl IV. (Er war der Initiator der Goldenen Bulle); aber auch
- Der umstrittene Herrschers („Erzstiefvater des Reiches")

Die Ausstellung in Prag endete am 25. September 2016. - In Nürnberg wird die Ausstellung am 20. Oktober in den Räumlichkeiten des Germanischen Nationalmuseums (Kartäusergasse 1) eröffnet.

Der „Kreisheimattag für den Landkreis Lindau (B)" unternimmt am Samstag, 03.12.2016 eine eintägige Busreise unter der Leitung von Gerd Zimmer nach Nürnberg.



Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können an dieser Tagesfahrt nach Nürnberg teilnehmen, sofern die Teilnehmerliste nicht die Zahl von 45 Personen überschreitet !

Gerd Zimmer wird auf der Fahrt nach Nürnberg eine Einführung über die schillernde Persönlichkeit Kaiser Karls IV. geben.

Um 13.00 Uhr und 13.15 Uhr werden in Nürnberg - im Rahmen kompetenter Führungen - zwei Gruppen durch die Ausstellung begleitet. Ein kurzer Besuch auf dem Christkindlesmarkt ist vorgesehen. Gegen 21.00 Uhr oder 21.30 Uhr wird die Exkursion im Westallgäu beendet sein.

Gesamtkosten: 35,00 € (Fahrt, Eintritt und Führung)

Folgende Zusteigemöglichkeiten werden angeboten:

Oberhäuser (Röthenbach): Abfahrt 6.50 Uhr Moosweg 1 (Parkplatz Busunternehmen BOSO). Autos können ganztägig geparkt werden

Lindenberg i. Allgäu: Abfahrt 7.00 Uhr Kiesgrube

Heimenkirch: Abfahrt 7.10 Uhr (neue) Turnhalle

Opfenbach: Abfahrt 7.15 Uhr bei Milz-Mode und Tracht, Oberschwabenstr. 4

Wangen im Allgäu: Abfahrt 7.30 Uhr großer Parkplatz P 14 (Argencenter)

Bitte melden Sie sich oder auch weitere Interessenten bis spätestens Montag, den 14. November 2016 bei mir an, und teilen Sie bitte mit, an welcher Bushaltestelle *(siehe oben !)* Sie zusteigen wollen!

Kontakt: Gerd Zimmer, Tel.: 08387-616, E-Mail: g.zimmer.ell@t-online.

www.weiler-simmerberg.de

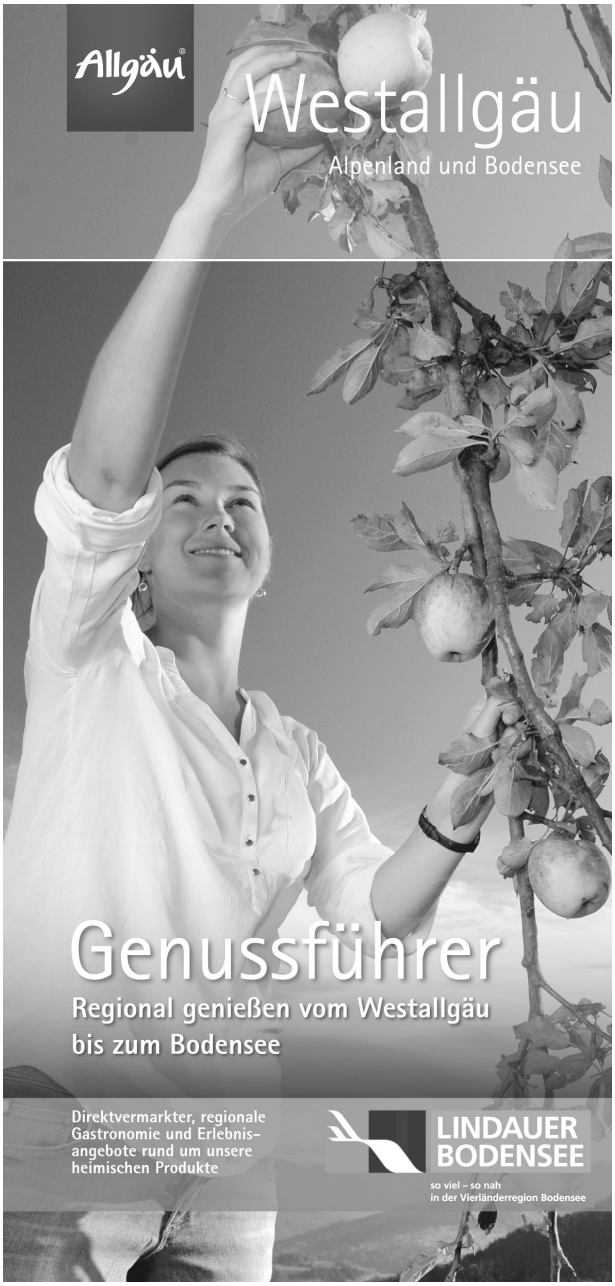
Das ganze Jahr über regional genießen

Neuer Genussführer des Landkreises Lindau erhältlich

Landkreis Lindau BODENSEE

Lindau (Bodensee) – Kulinarischer Genuss ist vielen Menschen immer wichtiger - und damit gewinnt auch Qualität und Herkunft von Lebensmitteln immer mehr an Bedeutung. Aus diesem Grund setzt der Landkreis Lindau (Bodensee) auf die regionale Karte und gibt Gästen wie Einheimischen mit dem neu aufgelegten „Genussführer" ein wertvolles Hilfsmittel an die Hand. Die Leser finden darin eine informative Übersicht der heimischen Erzeugnisse, Direktvermarkter und Gastronomiebetriebe mit regionaler Küche. Zudem werden kulinarische Erlebnisangebote und Veranstaltungen vorgestellt. Die 118-seitige Broschüre ist ab sofort kostenfrei in den Tourist Informationen sowie unter www.landkreis-lindau.de erhältlich.

Käse, Fisch, Kräuter, Obst, Wein, Bier, Brände, Liköre: Die Palette heimischer Produkte aus dem Landkreis Lindau (Bodensee) ist groß. Wie aber werden diese hergestellt bzw. verarbeitet? Wo sind sie zu erwerben? Wann kann man auf unterhaltsame Weise mehr über die Produktion und Weiterverarbeitung erfahren? Anregungen, Tipps und Informationen gibt es jetzt im neu aufgelegten Genussführer des Landkreises Lindau (Bodensee).



Im Mittelpunkt der Broschüre stehen die Direktvermarkter mit ihren Hofläden sowie die Restaurants, Gasthäuser und Rädle-Wirtschaften mit regionaler Küche. Ebenso lädt der Genussführer zu Erlebnisangeboten wie Verkostungen, Kochkursen oder geführten Wanderungen ein. Ein Veranstaltungskalender zeigt, dass das Jahr im Landkreis Lindau viel Genussreiches zu bieten hat, z.B. den „Genussherbst am Lindauer Bodensee" oder die „Aktionswochen rund um den Heumilchkäse". Freuen können sich die Leser auch auf hilfreiche „Experten-Tipps" der Direktvermarkter und Köche, sowie auf leckere Rezepte wie z.B. Allgäuer Alpkäs-Krapfen oder Bodenseehecht auf Spargelgröstel.

Erstmals aufgelegt wurde die Broschüre 2012, verteilt wurden seither 30.000 Exemplare. Seit Frühjahr 2016 hat das Regionale Tourismusmanagement nun alle Inhalte überarbeitet und aktualisiert. Viele neue Direktvermarkter, Gastronomiebetriebe und Erlebnisangebote sind hinzugekommen. „Uns war es ein großes Anliegen, nicht nur die vielfältigen heimischen Erzeugnisse vorzustellen, sondern auch möglichst flächendeckend die vielen Betriebe, in denen sie direkt vor Ort hergestellt und verarbeitet werden.", so Projektmanagerin Martina Lindenmayr. Aus diesem Grund werden die Partner allesamt kostenlos aufgeführt, finanziert wird die Broschüre über das Regionale Tourismusmanagement.

Die Neuauflage des Genussführers ist ab sofort kostenfrei in den Tourist-Informationen im Landkreis Lindau erhältlich. Zudem kann sie unter **www.landkreis-lindau.de/ Freizeit_Mobilität** heruntergeladen und bestellt werden.

Impressum: Landratsamt Lindau (Bodensee), Stiftsplatz 4, 88131 Lindau (Bodensee), Telefon 08382/ 270-103, Telefax 08382/270-115 www.landkreis-lindau.de

www.weiler-simmerberg.de

Busfahrplan im Westallgäu gilt weiter bis zum 10.12.2016

Landkreis Lindau BODENSEE

Lindau (Bodensee) – Mit der Sanierung des Eisenbahntunnels bei Oberstaufen hat die Deutsche Bahn einen Schienenersatzverkehr eingerichtet, der bis zum geplanten Ende der Baumaßnahme am 20.10.2016 befristet war. Der Fahrplan der Regionalbusse im Westallgäu wurde an die neuen Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Züge am Bahnhof Röthenbach angepasst.

Die Fertigstellung der Erneuerung des Tunnels verzögert sich nun voraussichtlich bis zum 10.12.2016. Die derzeit gültigen Busfahrpläne im Westallgäu werden nun auch bis zu diesem Zeitpunkt verlängert. Damit gilt auch weiterhin das ursprünglich bis zum 20.10.2016 aufgelegte Fahrplanheft des Landkreises Lindau. Ab 11.12.2016 tritt dann ein neuer Bahn- und Busfahrplan in Kraft, der Ende November auf der Internetseite des Landkreises veröffentlicht wird.

Impressum: Landratsamt Lindau (Bodensee), Stiftsplatz 4, 88131 Lindau (Bodensee), Telefon 08382/270-103, Telefax 08382/270-115 www.landkreis-lindau.de.

Vereinsvorstellung

Theatergesellschaft Simmerberg

Theatergesellschaft Simmerberg

Mit Stolz darf die Theatergesellschaft Simmerberg e.V., gegr. 1859, auf über 150 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. Sie ist die viertälteste Bühne Deutschlands.

Zur Zeit zählt die Theatergesellschaft Simmerberg 106 Mitglieder, die sich freuen würden, neue, vor allem junge Theaterspieler begrüßen zu dürfen. Die Freude am Theaterspiel, am Gesang, die Kameradschaft und auch der Frohsinn sind wesentliche Vereinsziele.

Auch der durchaus hohe kulturelle und soziale Stellenwert in der Gemeinde sei erwähnt.

Zu den Aktivitäten des Vereins zählt nicht nur das Theaterspielen, sondern auch die Unterstützung von gemeindlichen Veranstaltungen wie die Mitwirkung :

- bei dem historischen Salzfest
- bei Proklamationen und Darstellungen
- zur Unterstützung bei Veranstaltungen anderer Vereine.

Außerdem werden Aufführungen benachbarter Theatervereine besucht, Fort- und Weiterbildungen belegt, auch gesellige Zusammenkünfte gehören dazu.

Erwähnt sei auch, daß die Vorbereitungen der Theatersaison 2016/17 bereits begonnen haben. Gespielt wird das Singspiel **"Die Landstreicher"** Premiere ist am 26.12.2016.

Hinweisen dürfen wir auch auf unsere Homepage unter: www.theater-simmerberg.de

Wir würden uns freuen, Sie bei einem unserer Spiele begrüßen zu dürfen. Ein Besuch lohnt sich immer.

Vorstand: Albert Ziegltrum, Tobelbachweg 15, 88171 Simmerberg, Tel. / Fax: 08387/951440

www.weiler-simmerberg.de

Sportvereinigung Weiler e.V.

Turnen & Leichtathletik | Tischtennis | Wintersport

www.svweiler.de info@svweiler.de

SV WEILER

Hallenbelegungsplan: Winterzeit 01.10.2016 - 31.03.2017

Neue Halle			
Montag:	16.00 - 17.00	SVW-Turnen Spiel + Spaßturnen 7-9 Jahre	(ges. Halle)
	17.00 - 18.00	FV Rot-Weiß Weiler Fußball	(ges. Halle)
	17.00 - 18.00	SVW-Turnen	(Gymnastikraum)
	18.00 - 19.00	SVW-Konditionstraining Skiabteilung	(gr. Halle)
	18.00 - 19.00	SVW-Turnen Taekwondo	(kl. Halle)
	19.00 - 20.00	SVW- Turnen Hobbypreller	(kl. Halle)
	19.00 - 20.00	SVW-Turnen Prellball Jugend	(gr. Halle)
	19.00 - 21.30	SVW-Turnen Aikido	(Vereinsraum)
	19.00 - 22.00	Trachtenverein	(Gymnastikraum)
	20.00 - 22.00	SVW-Turnen Frauengymnastik	(ges. Halle)
Dienstag	16.00 - 17.00	FV Rot-Weiß Weiler Fußball	(ges. Halle)
	17.00 - 19.00	SVW-Tischtennis Jugend	(ges. Halle)
	17.00 - 21.00	SVW-Turnen	(Gymnastikraum)
	19.00 - 20.00	SVW-Tischtennis Herren	(gr. Halle)
	19.00 - 20.00	Kath. Verbände	(kl. Halle)
	20.00 - 22.00	SVW-Tischtennis Herren	(ges. Halle)
Mittwoch	16.00 - 17.00	SVW-Leichtathletik Grundschüler	(gr. Halle)
	16.00 - 17.00	SVW-Leichtathletik Jugend	(kl. Halle)
	17.00 - 21.00	SVW- Turnen	(Gymnastikraum)
	17.00 - 18.00	SVW-Turnen Geräteturnen 6-10 Jahre	(ges. Halle)
	18.00 - 19.00	SVW-Turnen Leistungsturnen ab 10 Jahre	(gr. Halle)
	18.00 - 19.00	SVW- Taekwondo ab 7 Jahre	(kl. Halle)
	18.30 - 21.30	SVW-Turnen Aikido	(Vereinsraum)
	19.00 - 20.00	SVW-Taekwondo ab 18 Jahre	(kl. Halle)
	19.30 - 21.00	SVW-Turnen Aktiv & Fit	(gr. Halle)
Donnerstag:	16.00 - 22.00	FV Rot-Weiß Weiler Fußball	(ges. Halle)
	18.00 - 21.30	SVW-Turnen Aikido	(Vereinsraum)
	18.30 - 20.00	SVW- Turnen	(Gymnastikraum)
Freitag:	14.00 - 17.00	FV Rot-Weiß Weiler Fußball	(ges. Halle)
	17.00 - 19.00	SVW-Tischtennis	(gr. Halle)
	17.00 - 19.00	SVW-Turnen Leistungsturnen	(kl. Halle)
	19.00 - 20.00	SVW-Turnen Prellball Schüler/Jugend	(ges. Halle)
	19.00 - 22.00	Trachtenverein	(Gymnastikraum)
	20.00 - 22.00	SVW-Turnen Männerfitness	(kl. Halle)
	20.00 - 22.00	SVW-Turnen Prellball Herren/Damen	(gr. Halle)

Sportvereinigung Weiler e.V.

Turnen & Leichtathletik | Tischtennis | Wintersport

www.svweiler.de info@svweiler.de

SV WEILER

Allwetterplatz			
Mittwoch	16.00 - 17.30	SVW-Turnen	Leichtathletik
Freitag	19.00 - 20.00	SVW Turnen	Sportabzeichen

Alte Halle			
Montag:	15.45 - 16.45	Kneippverein	Gymnastik
	16.45 - 18.15	FV Rot-Weiß Weiler	Fußball
	18.15 - 19.30	SVW-Turnen	Frauengymnastik
	19.30 - 20.15	SVW-Turnen	Stepp-Aerobic
	20.15 - 22.00	Alpenverein	
Dienstag:	15.00 - 20.00	FV Rot-Weiß Weiler	Fußball
	20.00 - 22.00	Kath. Verbände	
Mittwoch:	15.00 - 16.00	SVW-Turnen	Kinder 5-6 Jahre
	16.00 - 17.00	SVW-Turnen	Kinder 3-4 Jahre
	17.00 - 18.45	FV Rot-Weiß Weiler	Fußball
	18.45 - 20.00	TC-Weiler	Tennisclub
	20.00 - 22.00	FV Rot-Weiß Weiler	Fußball
Donnerstag:	15.00 - 18.30	FV Rot-Weiß Weiler	Fußball
	18.30 - 19.45	SVW-Turnen	Wirbelsäulengymnastik
	19.45 - 22.00	FV Rot-Weiß Weiler	Fußball
Freitag:	09.30 - 11.00	SVW-Turnen	Bambiniturnen
	15.00 - 20.00	FV Rot-Weiß Weiler	Fußball
	20.00 - 22.00	SVW-Turnen Aktiv & Fit	Aktiv & Fit

Turn- und Sportverein Ellhofen e.V.

Belegungsplan Halle im Dorfgemeinschaftshaus Ellhofen (Stand 19.10.2016) vorstand@tsv-ellhofen.org

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		09:00 - 10:00 Wirbelsäulen-gymnastik A. Schuhmann-Rohloff					
15:00			15:15 - 18:00 (Zeit variiert) Regionalkader Ski Westallgäu Beefy Schmid	15:15 - 18:00 (Zeit variiert) Regionalkader Ski Westallgäu Beefy Schmid			
15:30							
16:00							
16:30							
17:00	17:00 - 18:30 Fußball F-Jugend Kugelmeier, Dommen, Eisen, Schinzel	17:00 - 18:30 Fußball Bambinis Bachmann, Maurus, Gallen			17:00 - 18:30 Fußball Bambinis Bachmann, Maurus, Gallen		
17:30							
18:00							
18:30			18:30 - 19:45 Konditions-gymnastik Gerlinde Schlachter				
19:00				19:00 - 20:30 Fussball AHs Reinhard Lenz			
19:30	19:30 - 20:30 Aerobic Aerobic-Team				19:30 - 22:00 Volleyball (Erwachsene) Stefan (Steve) Trenkle		
20:00			19:45 - 21:00 Frauenturnen Hermine Volpini				
20:30	20:30 - 22:00 Skigymnastik Manfred Heckner						
21:00							
21:30							

www.weiler-simmerberg.de

Tourist-Information

Die Tourist-Information Weiler ist am Freitag, 25.11.2016 ganztägig geschlossen! Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ehrungen

Die Tourist-Information Weiler-Simmerberg-Ellhofen und alle Gastgeber danken ganz herzlich den nachstehend genannten Gästen für ihre Treue zu unserer Urlaubsgemeinde. Wir wünschen allen Stammgästen viel Freude in unserer Ferienregion und hoffen, Sie weiterhin zu unseren treuen Gästen zählen zu dürfen.

Fam. Lindner Annerose, Dresden **5. Besuch** **bei Wucherhof, Obertrogen**

Veranstaltungen

Freitag, 11.11.2016	
19:30 Uhr Gasthaus Plaze	**Stammtisch Gartenbauverein Weiler-Simmerberg**

Samstag, 12.11.2016	
20:00 Uhr Turn-und Festhalle Simmerberg	**Preisverteilung Bürgerschießen**

Sonntag, 13.11.2016	
08:15 Uhr Pfarrkirche St. Peter und Paul	**Volkstrauertag - Heilige Kath. Messe** 08:15 Uhr Aufstellung zum Kircheneinzug am Dorfplatz, 08:30 Uhr Hl. Messe für die Gefallenen und Vermissten unserer Gemeinde; anschl. Ehrung am Kriegerdenkmal.
09:00 Uhr Evang. Kreuzkirche	**Evang. Gottesdienst** Mit Diakon Linsenmeyer.
10:15 Uhr Kirche St. Blasius	**Volkstrauertag- Heilige Kath. Messe** 10:15 Uhr Aufstellung zum Kircheneinzug in der Schulstraße. 10.30 Uhr Hl. Messe für die Gefallenen und Vermissten unserer Gemeinde; anschl. Ehrung am Kriegerdenkmal.

Donnerstag, 17.11.2016	
17:00 Uhr Schützenhaus Weiler	**Bürgerschießen der Kgl. priv. Schützengesellschaft Weiler** Von 17.00 bis 22.00 Uhr.

Freitag, 18.11.2016	
17:00 Uhr Schützenhaus Weiler	**Bürgerschießen der Kgl. priv. Schützengesellschaft Weiler** Von 17.00 bis 22.00 Uhr.

Samstag, 19.11.2016	
13:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Ellhofen	**Krippenausstellung in Ellhofen** Von 13.00 bis 18.00 Uhr.
14:00 Uhr Schützenhaus Weiler	**Bürgerschießen der Kgl. priv. Schützengesellschaft Weiler** Von 14.00 bis 22.00 Uhr.
14:00 Uhr	**Einkehrnachmittag der Pfarrgemeinschaft Weiler-Oberreute-Simmerberg-Ellhofen** Thema: Tochter Zion-freue dich, auf dem Weg zur heiligen Nacht mit den Evangelien des Advents. Mit Dekan Thomas Renftle im Trachtenstadl Oberreute. 14.00 bis 16.00 Uhr Vortrag, anschließend Kaffee und Kuchen gegen eine freiwillige Spende. Getränke werden vom Trachtenverein angeboten.

Sonntag, 20.11.2016	
09:00 Uhr Evang. Kreuzkirche	**Evang. Gottesdienst** Zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken und Abendmahl, mit Pfarrer Six.
10:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Ellhofen	**Krippenausstellung** Von 10.00 bis 18.00 Uhr.
10:00 Uhr Schützenhaus Weiler	**Bürgerschießen der Kgl. priv. Schützengesellschaft Weiler** Von 10.00 bis 18.00 Uhr.
17:00 Uhr Kirche St. Blasius	**Die Schöpfung - Uraufführung** Dieses Werk soll eine klingende Brücke von klassischer und alpenländischer Volksmusik mit traditionellen und klassischen Teilen darstellen. Die Komposition ist für Chor, Solisten und Orchester geschrieben und lebt von einer großen Klangvielfalt und Variabilität. Dieses Werk soll die Herzen zur Freude begeistern: Freude am Musizieren, Freude am Singen und die Freude am Zuhören. Aufführende: Kirchenchor St. Blasius Weiler, Notencocktail Opfenbach, Singkreis Oberreute, Erweitertes Kirchenorchester Weiler, Westallgäuer Musikschule. Solisten: Heike Hauber - Sopran, Michael Faller - Tenor, Patrick Mark - Bariton. Gesamtleitung: Stephanie Novy. Eintritt 12,00 €. Reinerlös zu Gunsten der Kirchenglocken.

Mittwoch, 23.11.2016	
20:00 Uhr Gasthaus „Plaze"	**Ortsbäuerinnen Mitgliederversammlung** Im Rahmen der Mitgliederversammlung des BBV werden die Vertreterinnen in den Ortsvorstand (Ortsbäuerin, Stellvertreter und bis zu drei weitere Mitglieder der Ortsbäuerinnen) für die nächsten fünf Jahre gewählt.

Freitag, 25.11.2016	
17:00 Uhr Kita St. Blasius	**Tanzen im Kreis - innere Einkehr - Kneippverein.** Mit fröhlichen Tänzen in den Herbst mit Helga Stimpfle.

Samstag, 26.11.2016	
13:30 Uhr Kolpinghaus Weiler	**Weihnachtsbasar der Pfarrei St. Blasius**
14:00 Uhr Dorfstadel Ellhofen	**Adventsmarkt von Frauenbund Ellhofen** Es gibt Adventskränze, Gestecke, Bastelsachen, Handarbeiten, Glühwein und Gebäck.
14:30 Uhr Kornhaus Weiler	**Advent im Kornhaus - Wann ist endlich Weihnachten** Bis 18.00 Uhr Verkauf von Weihnachtsdeko, Bücher, Honigkerzen, Gewebtes, Gefilztes, Genähtes und viel schönes Holz, Glühwein und Lebkuchen. Klöpplerinnen zeigen ihre Kunstfertigkeit.
18:00 Uhr Kirche St. Blasius	**Kath. Familiengottesdienst**

Sonntag, 27.11.2016	
11:00 Uhr Dorfplatz Simmerberg	**Weihnachtsmarkt Simmerberg** Mit Dorfnikolaus.
14:30 Uhr Kornhaus Weiler	**Advent im Kornhaus - Wir basteln Weihnachtswindlichter** Siehe 26.11.2016.

Dienstag, 29.11.2016	
14:00 Uhr Pfarrheim Ellhofen	**Pfarrnachmittag Ellhofen**

Mittwoch, 30.11.2016	
14:30 Uhr Cafè „Zur alten Backstube"	**Gartenbau-Kaffeeklatsch Ellhofen** Ein gemütliches, völlig zwangloses Treffen.

Donnerstag, 01.12.2016	
19:30 Uhr Gasthaus Engel	**Jahreshauptversammlung Verkehrsverein Weiler-Simmerberg**

Samstag, 03.12.2016	
14:30 Uhr Kornhaus Weiler	**Advent im Kornhaus - Werner Specht** Siehe 26.11.2016.

Sonntag, 04.12.2016	
11:00 Uhr Kirchplatz Weiler	**Weihnachtsmarkt Weiler**
14:30 Uhr Kornhaus Weiler	**Advent im Kornhaus - Zauberer Thomaselli** Siehe 26.11.2016.

Dienstag, 06.12.2016	
18:00 Uhr Turn-und Festhalle Simmerberg	**Nikolausschießen**

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Montag
09.00 - 11.00 Uhr: Krabbelgruppe Mausezahn 0-4 Jahren, Evang. Gemeindehaus, Weiler
09.30 - 10.30 Uhr: Seniorengymnastik des BRK, Kolpinghaus Weiler
15.00 Uhr: Gesundheitsgymnastik für alle (Kneippverein), Alte Turnhalle, nicht in den Ferien
18.00 Uhr: Lauftreff für Jedermann, Treffpunkt Parkplatz Steinwerke Rudolph

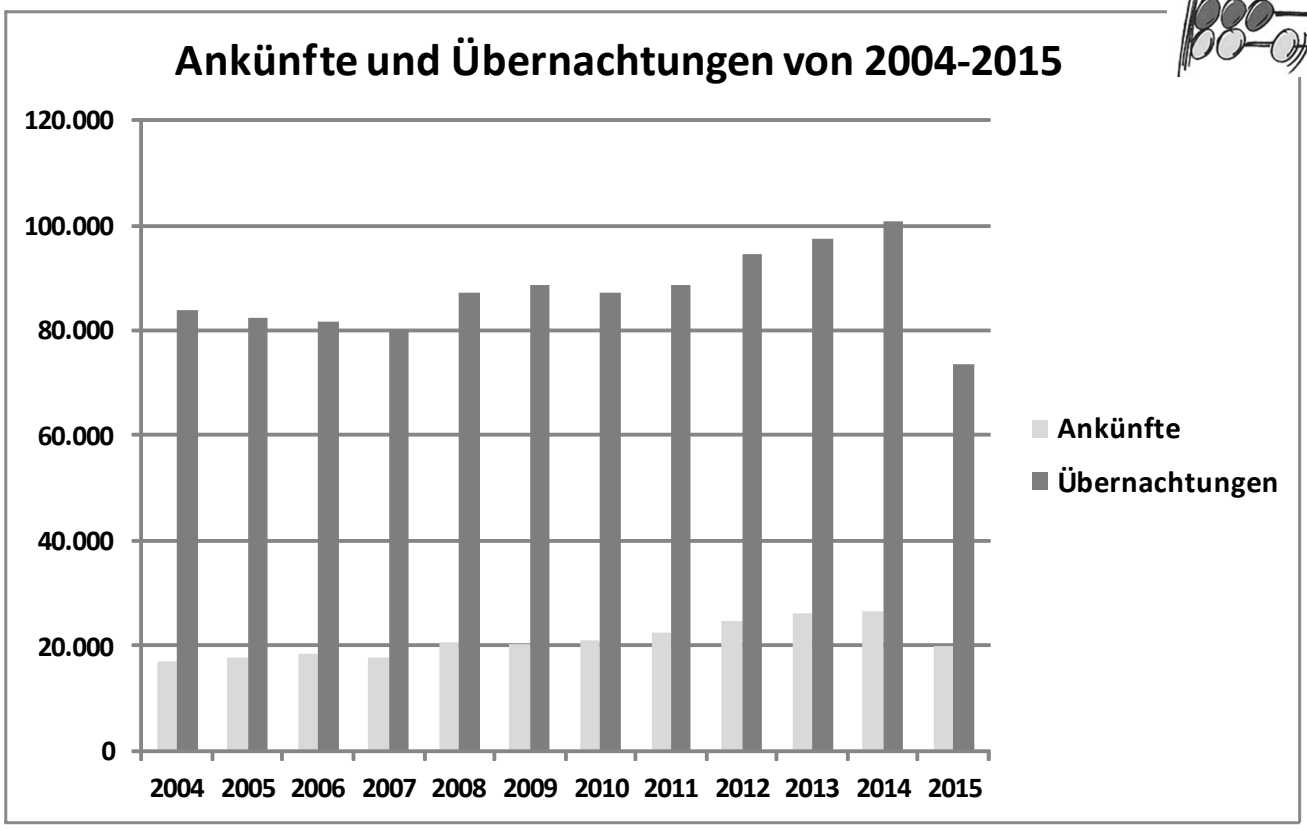
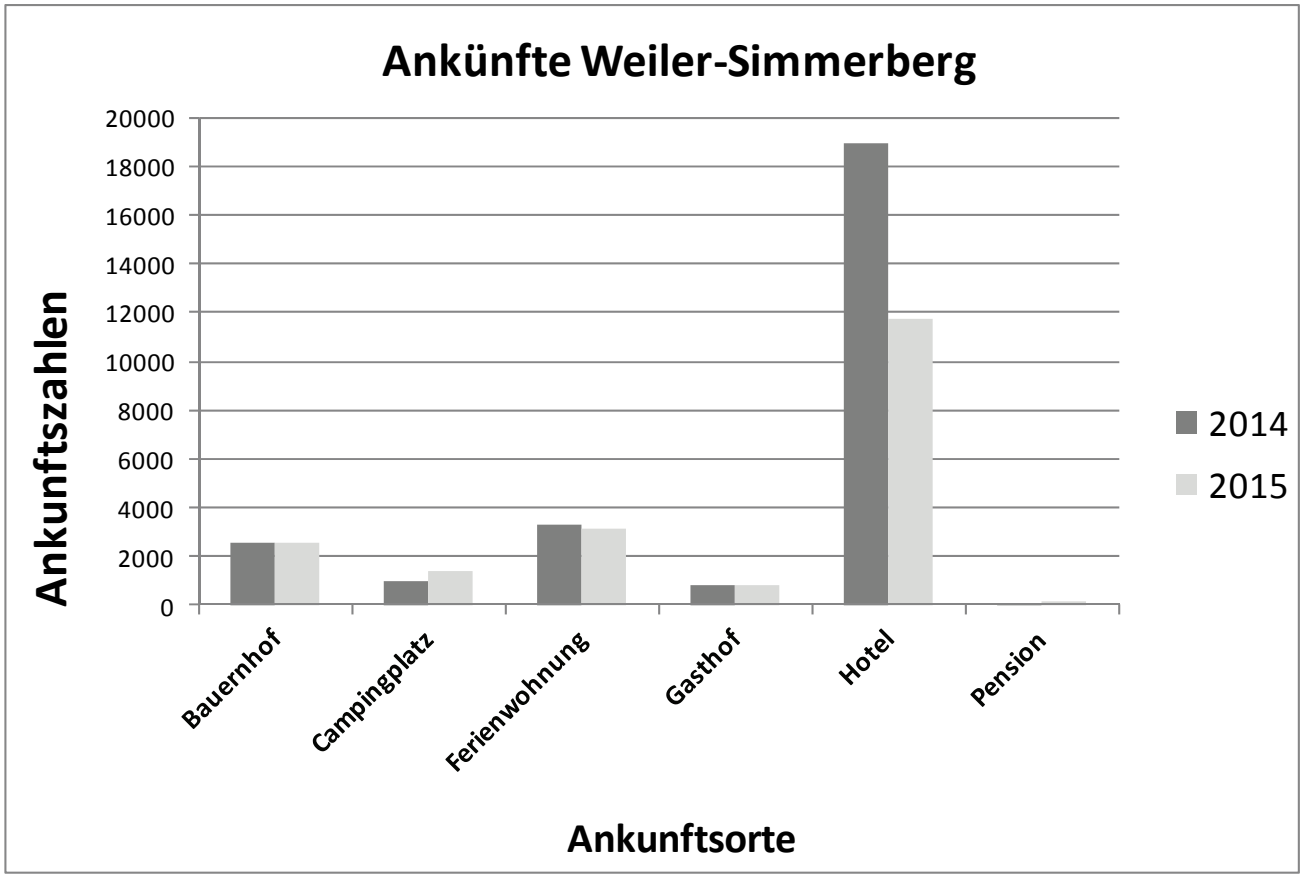
Dienstag
09.30 – 11.00 Uhr: Krabbelgruppe Mausezahn 0-4 Jahren, Evang. Gemeindehaus Weiler, Alin Böhmer Tel. 0176/22743845

Mittwoch
09.00 – 11.00 Uhr: Krabbelgruppe Mausezahn 0-4 Jahren, Evang. Gemeindehaus Weiler, Mirjam Aichele Tel. 08381/9484891 o. Rohana Durdak Tel. 416732
10.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 21.00 Uhr: Museum und Museumsstüble geöffnet

Donnerstag
09.00 – 11.00 Uhr: Krabbelgruppe Mausezahn für 0-4 Jahren, Evang. Gemeindehaus Weiler, Martina Bach Tel. 7989432
11.00 - 17.00 Uhr: Hähnchenstand, Kirchplatz Weiler
18.00 Uhr: Lauftreff für Jedermann, Treffpunkt Parkplatz Steinwerke Rudolph

Freitag
08.00- 12.30 Wochenmarkt, Kirchplatz Weiler
09.30 – 10.30 Uhr: Mutter/Kind Turnen ab 1 Jahr, Alte Turnhalle Weiler, nicht in den Ferien.

Auskünfte zu allen Veranstaltungen erteilt die Tourist-Information

Statistik – interessante Fakten aus der Gemeinde

Eine Statistik kann langweilig, nicht lesbar, nicht verständlich oder weltfremd sein. In dieser Rathausboten-Ausgabe durchleuchten wir in dieser Ausgabe Unterkünfte und Übernachtungen in Weiler-Simmerberg-Ellhofen.